Der Adenstedter Ortsrat organisierte wieder den alljährlichen Lampion-Umzug, und die Junggesellschaft sorgte am Schützenhaus mit Bratwurst und Getränken für das leibliche Wohl.

Und so konnte Ortsbürgermeister Jürgen Schoke über 230 Teilnehmer jeden Alters begrüßen (somit fast ein Achtel Adenstedts), um gemeinsam mit der Adenstedter Musikgruppe „Alte Garde“ (nach Jürgen Schokes Worten wohl „letztmalig“) mit vielen begeisterten jungen Kindern durch Adenstedt zu ziehen.

Die Kinder konnten wieder viele selbstgebastelte Laternen bei einem milden Wetter durch Adenstedts Gassen tragen.

Beim „Dorfbrunnen“ leitete Jürgen Schoke dann ein gemeinsames Singen der klassischen Laterne-Lieder an, um dann für viele Kinder bestimmt viel zu schnell wieder zum Schützenhaus bei Bratwurst und Getränken einzukehren.

{gallery}2017/ortsrat/laterne{/gallery}